

## PRESSEMITTEILUNG

### **Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte verleiht Friedrich-List-Medaille an Prof. Dr. Dr. h.c. Lars P. Feld**

**Düsseldorf, 29. Juni 2023 - Der Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte (bdvb) verleiht die Friedrich-List-Medaille in Gold an den langjährigen Wirtschaftsweisen Prof. Dr. Dr. h.c. Lars P. Feld. Damit würdigt die größte Vertretung von Wirtschaftsakademikern in Deutschland das wissenschaftliche und publizistische Schaffen des 56-jährigen Ökonomen.**

Die Friedrich-List-Medaille wird seit 1961 in Silber und Gold verliehen. Benannt ist sie nach Daniel Friedrich List (1789 bis 1846), der als Klassiker der Nationalökonomie, Begründer der „Historischen Schule“ und Vordenker des Deutschen Zollvereins gilt. Mit ihr ehrt der bdvb Menschen, die mit ihrem ökonomischen Weitblick zum gesellschaftlichen Fortschritt beitragen und die pluralistische Debatte fördern.

Mit Lars Feld geht die Auszeichnung in diesem Jahr an einen der aktuell bedeutendsten Ökonomen Deutschlands. Seit 2010 hat er den Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik und Ordnungsökonomik an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg inne. Mit dem Walter Eucken Institut leitet er außerdem eines der wichtigsten Kompetenzzentren für die ordnungsökonomische Grundlagenforschung. Von 2011 bis 2021 war er zudem Mitglied des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, dem er zuletzt als Vorsitzender vorstand. Im Februar 2022 schließlich berief Finanzminister Christian Lindner ihn als „persönlichen Beauftragten für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung“.

bdvb-Präsident Willi Rugen: „Lars Feld ist nicht nur ein brillanter Volkswirt. Vielmehr trägt er mit seinen informativen und meinungsbildenden Beiträgen erheblich dazu bei, dass wirtschaftliche Themen in der breiten Öffentlichkeit diskutiert werden – und nicht nur unter Ökonomen. So hat er die gesellschaftliche und wirtschaftspolitische Debatte entscheidend geprägt und viele Menschen zum Nachdenken über unsere Volkswirtschaft angeregt.“

Rugen weiter: „Mit seiner Analyse der aktuell komplexen internationalen Situation hat der überzeugte Europäer einmal mehr bewiesen, dass er zu den wichtigsten ökonomischen Vordenkern Deutschlands zählt. Wir wünschen uns, dass er seine Stimme auch weiterhin erhebt: Denn gerade in Zeiten, in denen die enge Verflechtung von Volkswirtschaften infrage steht und vor dem Hintergrund ungeahnter technischer Möglichkeiten zur Datenerhebung und Datenmodellierung sind wissenschaftlicher Geist und menschliche Vernunft mehr denn je unverzichtbar.“

Lars Feld: „Die Verleihung der Friedrich-List-Medaille in Gold und die damit verbundene Würdigung meines Wirkens bedeutet mir sehr viel und spornt mich an, weiterhin auf

ökonomische Vernunft in der Wirtschafts- und Finanzpolitik hinzuarbeiten. Es sind interessante Zeiten. Aber waren sie das nicht schon immer?“

Die Übergabe der Friedrich-List-Medaille findet am 20. Oktober 2023 im Rahmen eines Empfangs im Lichthof der Staats- und Universitätsbibliothek in Hamburg statt.

**Pressekontakt:**

Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e.V. (bdvb)

Daniel Gerhards

Florastr. 29, 40217 Düsseldorf

Telefon: 0211 371022

E-Mail: [daniel.gerhards@bdvb.de](mailto:daniel.gerhards@bdvb.de)

**Über den bdvb:**

Der 1901 in Berlin gegründete unabhängige Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e.V. vertritt über die Teildisziplinen hinweg die Interessen aller Wirtschaftswissenschaftler in Deutschland in Studium und Beruf. Als anerkannter und größter Wirtschaftsakademikerverband unterstützt er die interdisziplinäre Diskussion über ökonomische Themen und bietet ein Forum für den Gedankenaustausch zwischen Wissenschaft und Praxis. Der bdvb kooperiert mit in- und ausländischen Partnerverbänden, Forschungseinrichtungen und Unternehmen.